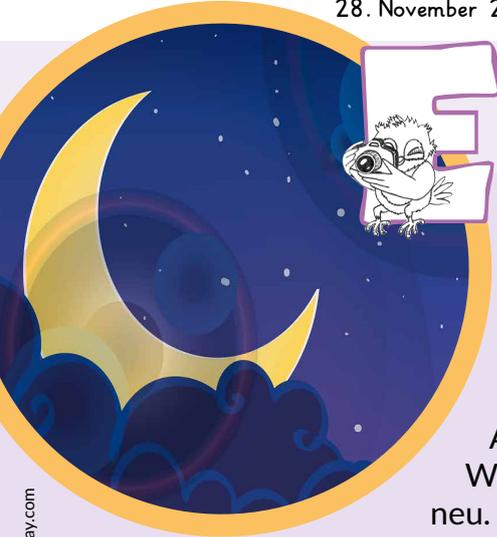




KINDERZEITUNG

FÜR DEN SONNTAG

28. November 2021 • 1. Adventssonntag • Nr. 1 • Lesejahr C • 2021/2022



Eine neue Zeit blitzt auf

Jesus spricht zu seinen Freundinnen und Freunden:

„Diese Erde wird einmal vergehen. Habt aber keine Angst, ihr werdet Zeichen sehen an der Sonne, dem Mond und den Sternen. Wenn ihr die Zeichen seht, dann beginnt eine neue Zeit.

Dann wird nämlich der Erlöser kommen, der Retter, der Messias. Auf ihn warten alle Menschen mit großer Sehnsucht.

Wenn der Messias kommt, dann beginnt die gute Zeit. Dann wird alles neu. Bleibt aufmerksam: Öffnet eure Augen und Ohren, damit ihr seht und hört, wann die neue Zeit beginnt!“

Lk 21,25-28.34-36

MALEN





BIBELVERSTEHEN

Weißt du, wovon Jesus hier redet? Damals als Jesus lebte, ging es den Menschen sehr schlecht. Es gab viele Kriege und das Volk wurde von fremden Herrschern unterdrückt. Die Menschen hatten das Gefühl, dass es immer schlimmer wird und dass die Welt deshalb früher oder später untergehen wird. Genau zu dieser Zeit wird Jesus geboren. Später geht er zu den Menschen und sagt ihnen: „Habt keine Angst!“. Er macht ihnen Hoffnung und kündigt eine neue Zeit an. Wie er das mit dieser neuen Zeit meint, zeigt er durch seine Taten: Wenn Menschen gut zu einander sind, sich gegenseitig helfen und für diejenigen eintreten, die ausgegrenzt werden, dann verändert sich ganz viel. So wie wenn eine neue Zeit anbricht. Jesus hat den Menschen beigebracht, wie sie gut miteinander leben können, und am allerwichtigsten, dass Gott jeden Menschen liebhat, auch dich! Wenn wir das spüren, blitzt diese neue Zeit auf. Man muss nur genau hinschauen. Deshalb fordert Jesus seine Freundinnen und Freunde auf, aufmerksam zu sein, damit sie es nicht verpassen. Heute beginnt der Advent. Advent heißt Ankunft, denn Christen bereiten sich in den vier Wochen vor Weihnachten auf die Ankunft Jesu vor. Und im Advent dürfen wir trainieren und genau hinschauen, wo die neue Zeit, von der Jesus redet, in unserem Leben aufblitzt.



NACHDENKEN

Wie wäre es, wenn du dir für den Advent einen ganz besonderen Kalender bastelst? Teile dazu ein DinA4-Blatt in 24 Kästchen ein. Wenn du alle Felder von 1 - 24 durchnummerierst, ist dein Kalender auch schon fertig. Jetzt kannst du ihn noch farbig gestalten. Und was macht diesen Kalender so besonders? Das hängt davon ab, was du in ihn einträgst. Du könntest zum Beispiel im Advent abends immer überlegen, wo du etwas von dem erlebt hast, worüber Jesus da spricht: Wo ist an diesem Tag eine neue Zeit aufgeblitzt? Wo hast du jemandem etwas Gutes getan? Wo hat dir jemand etwas Gutes getan? Wo hast du vielleicht sogar Gott gespürt? Das kannst du dann in das jeweilige Feld im Kalender eintragen oder ein Symbol dafür malen.



IMPRESSUM:
 KINDERZEITUNG FÜR DEN SONNTAG
 Lesejahr C • 28. November 2021 • Nr. 1 • 1. Adventssonntag
 Hrsg. vom Erzb. Seelsorgeamt – Abt. I – Referat Pastorale Projekte und Grunddienste,
 Postfach 449, 79004 Freiburg.
 Redaktion: Nhat Tran, Stephanie Pascual Jova, Yvonne Hugelmann, Eva-Maria Limberger,
 Samantha Meißner, Laura Müller (verantwortlich).
 Zeichnungen: Yonatan Pascual Jova, Olivia Costanzo. Grafik: Claudia Hirt. Alle Rechte
 vorbehalten. Bei Verwendung der Inhalte ist immer das Impressum mit anzugeben.
 Rückmeldungen: kiz@seelsorgeamt-freiburg.de • www.ebfr.de/kiz

